

4. Vierteljahr / Woche 06.12. – 12.12.2015

11 / Ein Bund mit Gott

Gottes Gesetz auf Stein oder ins Herz geschrieben?

➤ Bibel

Ich werde ihr Denken mit meinem Gesetz füllen, und ich werde es in ihr Herz schreiben. Und ich werde ihr Gott sein und sie werden mein Volk sein.

Jeremia 31,33

➤ Hintergrundinfos

An vielen Stellen berichtet das Alte Testament, dass Gott einen Bund mit den Menschen schließt. Dabei meint „Bund“ allerdings nicht einen Vertrag zwischen gleichberechtigten Partnern.

Der Begriff „Bund“ hat im Deutschen mit „binden“, „verbinden“ zu tun, aber auch mit „verbindlich“. Ein Bund ist eine Vereinigung zu gemeinsamem Handeln.

In der Bibel gibt der Begriff „Bund“ die Schlüsselbegriffe berit (hebräisch) und di-athēkē (griechisch) wider und hat die Bedeutung eines feierlichen Bündnisses, Vertrags oder Eids.

Das hebräische Wort bedeutet eigentlich „Verpflichtung“, „Bestimmung“. Die Initiative dazu geht immer von Gott aus, der mit einem Einzelnen oder einer Gruppe von Menschen in ein besonderes Verhältnis tritt.

Das Wort „Bund“ kommt im Alten Testament fast 300-mal vor, im Neuen Testament dagegen nur 33-mal, wobei die meisten Stellen Zitate aus dem Alten Testament sind oder sich auf solche beziehen. Erst im Hebräerbrief wird der Bundesgedanke eingehend thematisiert; 17-mal wird dort von ihm gesprochen. Der neue Bund ist der bessere (Hebräer 7,22; 8,6 u. a.) und steht dem alten Bund vom Sinai gegenüber (Hebräer 8,8–13).

➤ Thema

• Der Bund mit Noah

➤ Lies 1. Mose 9,8–13. Wer sind die Bündnispartner?

Wie lauten die Vertragsbedingungen?

➤ Der Bund mit Noah war ein einseitiges Abkommen, es enthielt keine Auflagen für die Menschen. Was sagt dir das?

➤ Was weißt du über den Regenbogen und seine Entstehung?

Informiere dich z. B. [hier](#) oder [hier](#).

➤ Für die meisten Menschen ist es etwas Besonderes, wenn sie einen Regenbogen sehen. Was ist so faszinierend daran?

Wann hast du einen Regenbogen gesehen? Was hast du dabei empfunden?

➤ Warum hat sich Gott wohl gerade den Regenbogen als Bundeszeichen ausgesucht?

➤ Ist dieser Bund mit Noah auch für uns noch gültig? Warum denkst du das?

• Der Bund mit Abraham

➤ Lies 1. Mose 17,4–9. Wer sind die Bündnispartner?

Wie lauten die Vertragsbedingungen?

➤ Worin unterscheidet sich der Bund mit Abraham vom dem mit Noah?

Was bedeuten diese Erweiterungen?

➤ Gilt dieser Bund für uns?

• Der Bund am Sinai

➤ Lies 2. Mose 19,5. Wer sind hier die Bündnispartner?

Was bot Gott den Israeliten an?

Was erwartete er im Gegenzug dafür? Lies dazu 2. Mose 20,1–17.

➤ Wie reagierte das Volk auf das Vertragsangebot? (siehe 2. Mose 24,7–8)

➤ In welchen Bereichen ähnelt der Bund am Sinai dem mit Abraham?

Wo setzt er andere Akzente? Was ist der Grund für die Unterschiede?

➤ Wird dieser Bund auch uns angeboten? Lies dazu Galater 3,6–9.

• Der neue Bund

➤ Paulus wies im Galaterbrief darauf hin, dass in der Heiligen Schrift von einer Zeit gesprochen wurde, in der Gott die Menschen wegen ihres Glaubens annehmen würde (siehe Galater 3,6–9). Lies dazu Jeremia 31,31–34.

Wer sind die Bündnispartner? Wie lauten die Vertragsbedingungen?

➤ Was ist an diesem Bund anders? (siehe Studienanleitung zur Bibel S. 93).

➤ Was bedeutet es, wenn Gott unser Denken mit seinem Gesetz füllen will?

Was, wenn er es in unser Herz schreibt? Wie stellst du dir das vor?

(Tauscht euch am Sabbat darüber aus.)

➤ Was muss man tun, um diesen Bund anzunehmen?

➤ Welche praktischen Konsequenzen hat es, wenn du dich für diesen „neuen Bund“ entscheidest?

➤ Nachklang

Sieh und hör dir das [Video zu Jeremia 31,31–34](#) an und lass es auf dich wirken.